



Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Karl-Heinz Lambertz, Ministerpräsident
Minister für lokale Behörden

PRESSEMITTEILUNG

28.06.2012

Informeller Zwischengipfel in Metz abgehalten

Großregion will „Polyzentrische Metropolregion“ werden

Am 26. Juni 2012 haben sich die Vertreter der Regierungen Luxemburgs, Rheinland-Pfalz, Saarland, Wallonien und der Deutschsprachigen Gemeinschaft unter lothringischem Vorsitz zu einem informellen Gipfel der Großregion in Metz getroffen.

Diskussionspunkt war das in unmittelbarer Nähe zu Luxemburg, dem Saarland und Rheinland-Pfalz liegende französische Kernkraftwerk Cattenom. Neben den Ergebnissen der Stresstests ging es vornehmlich um gemeinsame Maßnahmen zur Prävention, zur Organisation der Rettungsdienste und Information der Bürger der umliegenden Regionen und Länder sowie die Öffnung der Lokalen Informationskommission des Kraftwerks.

Des Weiteren standen auf der Tagesordnung die Gründung eines gemeinsamen Sekretariates des Gipfels und die Schaffung einer grenzüberschreitenden polyzentrischen Metropolregion. Dieses Vorhaben basiert auf einer Initiative Luxemburgs und verfolgt das Ziel, die grenzüberschreitend existierenden Potentiale und Dienstleistungen zu bündeln, ein gemeinsames Aktionsprogramm auszuarbeiten und der Großregion auf europäischer Ebene zu mehr Sichtbarkeit zu verhelfen. Dies geschieht vor dem Hintergrund der Verhandlungen der Förderprogramme der Europäischen Union, welche momentan auf europäischer Ebene für den Zeitraum 2014-2020 geführt werden. Ministerpräsident Lambertz betonte, dass es für die Partner der Großregion essentiell sei, sich auf einen gemeinsamen Rahmen für ein zukünftiges INTERREG V Programm der Großregion zu einigen. Mittels dieser Gelder werden aktuell in der DG beispielsweise die Realisierung des Radwanderweges Vennbahn und die Kooperation im Bereich der Teleradiologie zwischen den Kliniken von St. Vith und Prüm finanziert.

Bildunterschrift :

Neben Ministerpräsident Lambertz haben u.a. auch die Vorsitzende des Interregionalen Parlamentarierrats M.J. Madelaine; der Präsident des Generalrats Meurthe-et-Moselle, M. Dinet; der Präfekt der Region Lothringen, N. Meddah; der Präsident der Region Lothringen und Vorsitzende der Sitzung, J.P. Masseret; die Ministerpräsidentin des Saarlandes, A. Kramp-Karrenbauer, sowie der saarländische Europaminister, S. Toscani, teilgenommen (v.l.n.r). Rheinland-Pfalz wurde durch Ministerpräsident K. Beck vertreten und von luxemburgischer Seite haben die Minister J.M. Halsdorf, C. Wiseler und M. Di Bartolomeo an dieser Arbeitssitzung teilgenommen.

Für weitere Informationen

Daniel Niessen

Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Kabinett des Ministerpräsidenten K.-H. Lambertz
Pressereferent
Klötzerbahn 32, B – 4700 Eupen
Tel. : 087/59 64 30 E-Mail: daniel.niessen@dgov.be